



4. Fachforum Graffiti vom 07. Mai 2009

Vormittagsprogramm

- 09:00 h Einlass, Begrüßungskaffee und Besuch der Ausstellung
- 10:00 h Begrüßung durch Herrn Oberbürgermeister David
Herr Polizeipräsident Südfeld
Herr Thoben, 1. Vorsitzender Verein „stadtklar“
Verleihung Stadtklar-Präventionspreis 2009
- 10:30 h Beseitigungstechniken und –mittel
Einführung: Herr Steinigeweg, Netzwerk „vandagraf“
Herr Nepolsky, BVG - Berliner Verkehrsbetriebe
- 11:30 h Kommunale Projekte zur Graffitibeseitigung
Einführung: Herr Niekamp, Stadt Bielefeld
Herr Radloff, Geschäftsführer Arbeitplus, Bielefeld
- 12:00 h Vorstellung des Netzwerkes „vandagraf“
Herr Kuhr, Redaktion „vandagraf“
- 12:15 h Vorstellung „Projekt Susi-Team“
Herr Dr. Hempel, TU-Berlin
- 12:30 h Mittagspause und Besuch der Ausstellung

Moderation: Frau Rau, Verkehrsverbund Berlin - Brandenburg



10:30 h
1. Fachvortrag von Martin Steinigeweg

07. Mai 2009

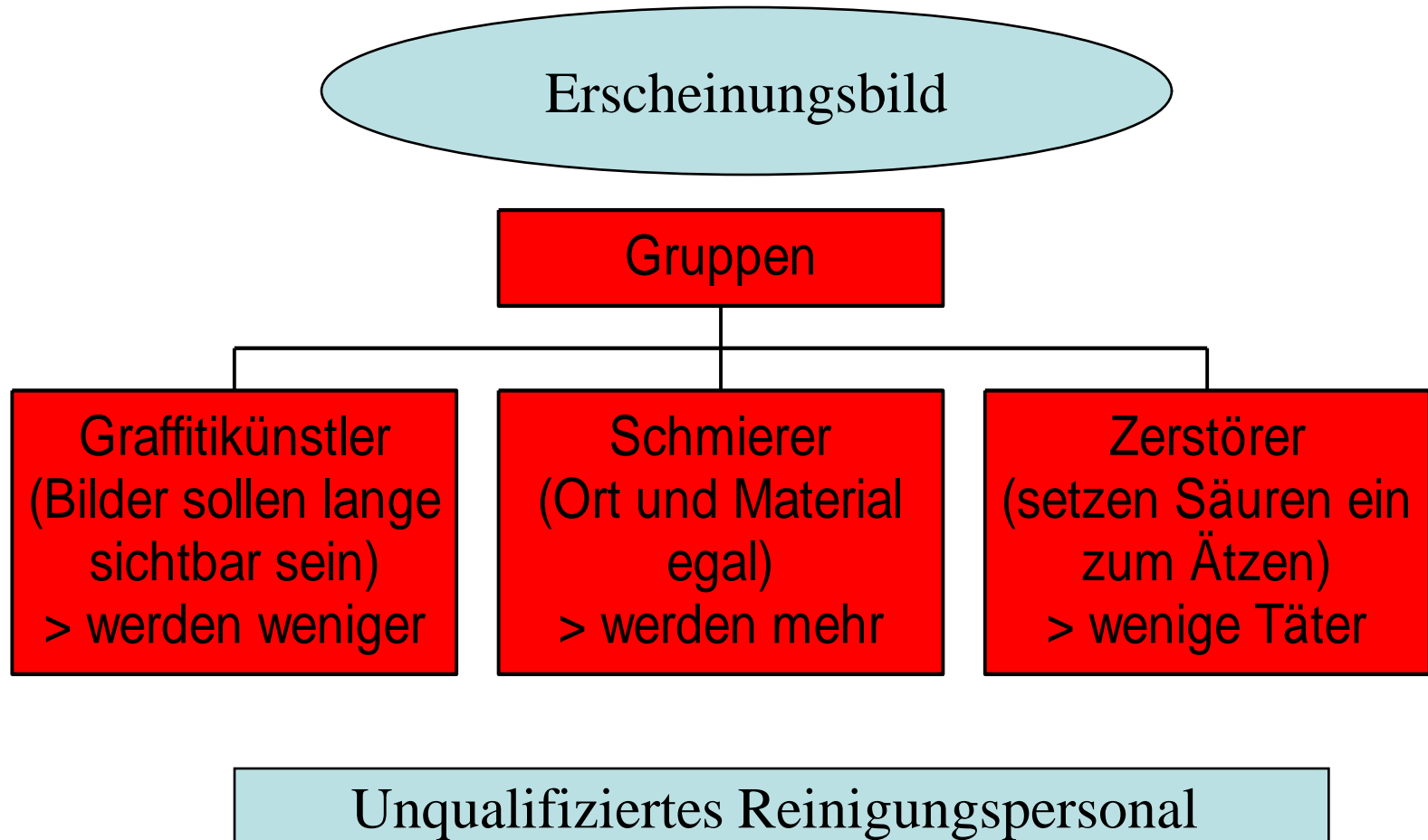
Weiteres unter www.stadtklar.com im Internet !

Farbschmierereien

Entfernungsmöglichkeiten und Risiken



Problemvorstellung



Grundsatzfragen

- Welches Substanzmaterial ist eingesetzt worden ? (Farben, Steine, Bleche, usw.)
- Wie ist der Allgemeinzustand des Untergrundes ? (Risse, Verdreckung)
- Welches Material hat der Schmierer benutzt ? (Beipackzettel)
- Wann ist geschmiert worden ? (Alter)
- Wie war die Witterung ? (nass, warm)

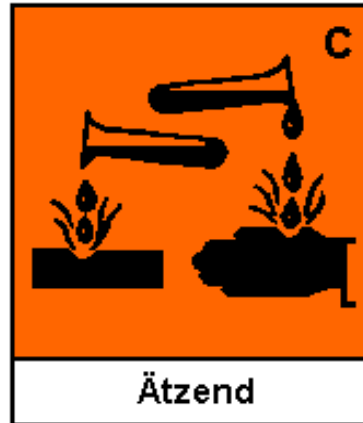
Reinigungsmittel

- leichte Reiniger
- mittelschwere Reiniger
- harte chemische Keulen

Neutralisierungsmittel

- flüssige Mittel
- gallertartige Mittel

Gefahrenhinweise



Fachbegriffe

- **E = explosionsgefährlich**
- **O = brandfördernd**
- **F = leichtentzündlich**
- **F+ = hochentzündlich**
- **T = giftig**
- **T+ = sehr giftig**
- **Xn = gesundheitsschädlich**
- **Xi = reizend**
- **C = ätzend**
- **N = umweltgefährlich**
- **MAK – Wert = maximale Arbeitsplatzkonzentration**

Reinigungsmethoden

- Heißwasserstrahlverfahren mit verschiedenen Düsen
- Trockenstrahlverfahren mit Hochdruck oder Niederdruck
- Naßstrahlen mit Partikeln und Hochdruck
- Heißdampfverfahren
- Wischtechnik von Hand

Wichtiges Zubehör

Flachstrahldüse (15°)



Flachstrahldüse (25°)



Punktstrahldüse (0°)



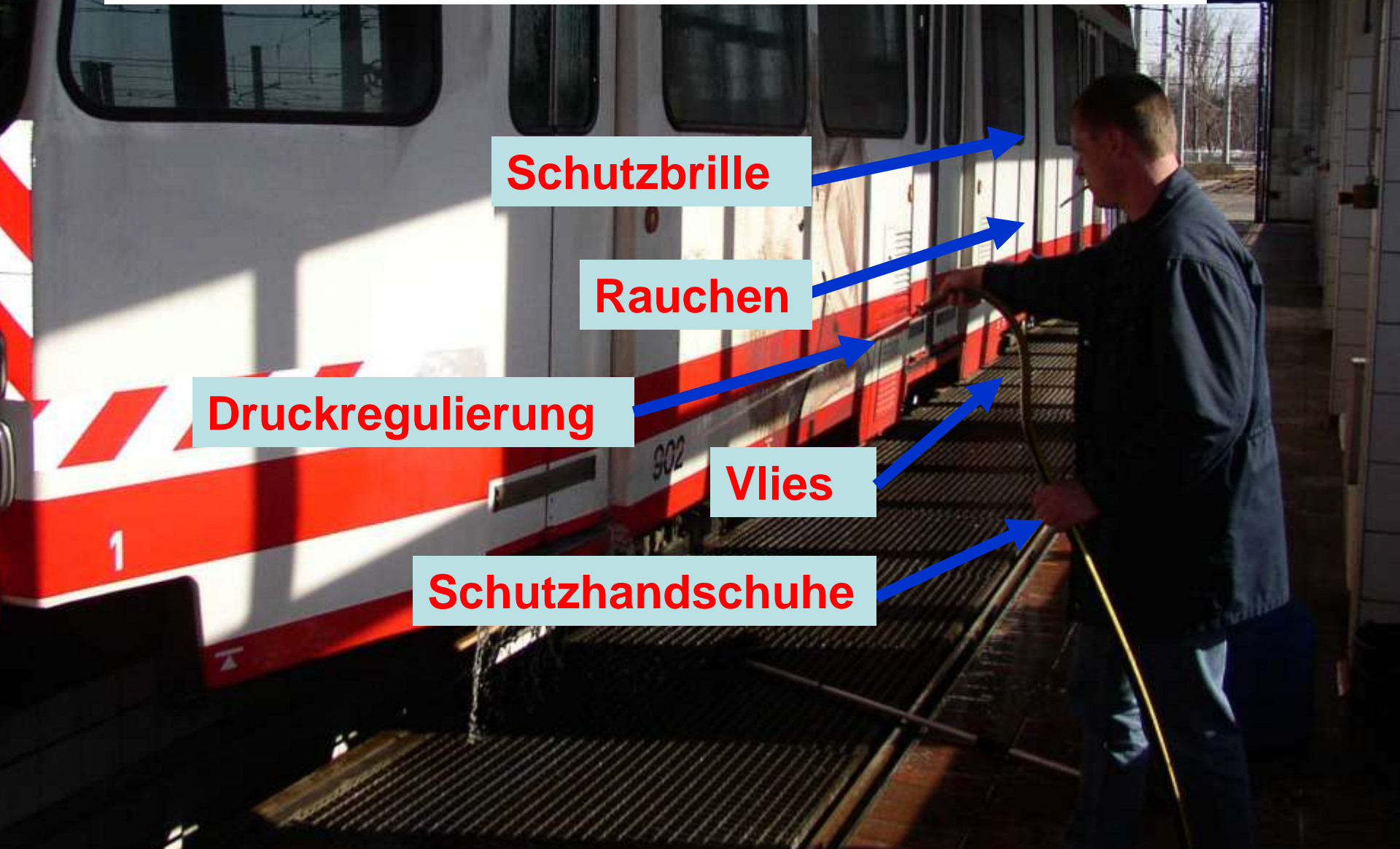
Dreckfräse



A close-up photograph of a brick wall. The bricks are reddish-brown and arranged in a standard running bond pattern. The mortar joints are a light, greyish-tan color. In the upper left quadrant, there is a white rectangular box containing the German word "Wasserschaden" in a bold, black, sans-serif font. The lighting is even, highlighting the texture of the bricks and the mortar.

Wasserschaden

Hochdruckreinigereinsatz Neutralisation



Schutzbrille

Rauchen

Druckregulierung

Vlies

Schutzhandschuhe

Reinigereinsatz



Problemvorstellung

Zwei gleich lange Silikonstreifen



**Das Stück hat 3 Tage in einem
Farblösemittel „gebadet“**

- einige Farblösemittel greifen elastisches Fugenmaterial an
- unbedingt Produktinfos beachten bzw. gezielt nachfragen
- immer neutralisieren

Reinigungsmethoden

Niederdrucktrockenstrahlverfahren mit Absaugung



Problemvorstellung

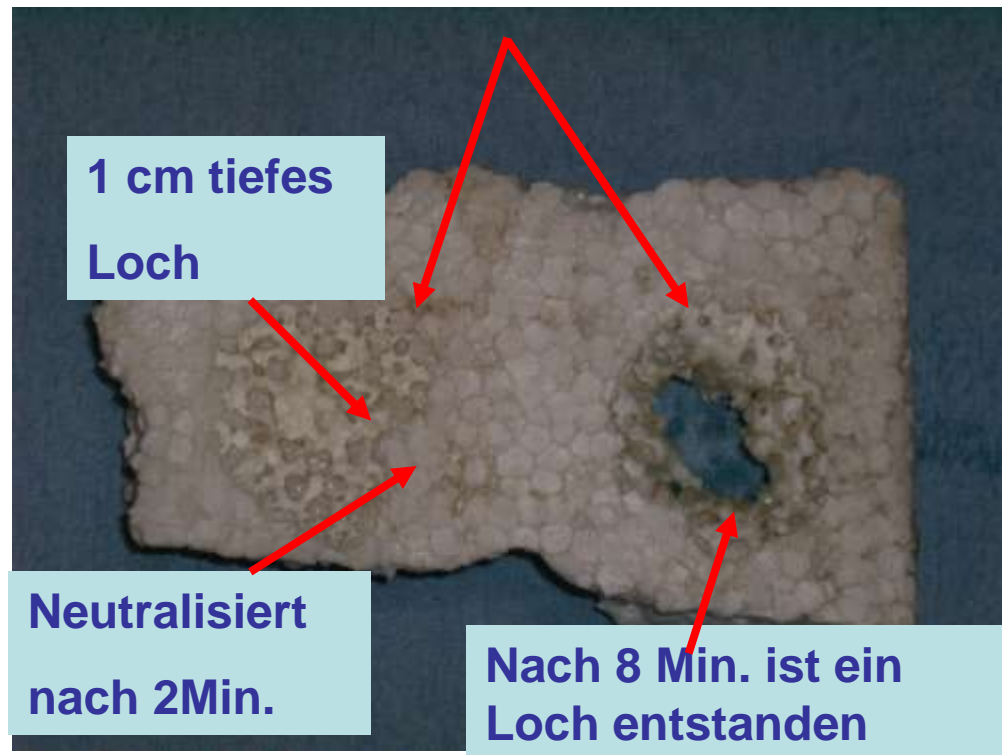
Styroporauflösung mit einem Farblösemittel

Ausgangsmuster

(Dämmplatte 3 cm dick)



Zwei Stellen benetzt



Trocken-Strahlgerät

Niederdruck-Schonstrahlverfahren:

- **Drei verschiedene Düsen**
- **Einmannbetrieb**
- **für empfindliche Untergründe**
- **für innen und außen geeignet**
- **Druckbereich 0,1 bis 7 bar**
- **für Naturstein, Klinker, Glas, Holz**
- **verschiedene Strahlpuder**



Sapi SZ 25

Reinigungsmethode

Hochdruckwassstrahlen mit Partikeln



Reinigungsmethode

Feuchtstrahlsystem



Reinigungsmethode Trockeneisstrahlen



Reinigungsmethode Trockeneisstrahlen



Wischtechnik von Hand

Reinigungstuch



Neutralisationstuch



Substanzverletzung



Reinigersonderform und Hilfsmittel



Reinigungsmittel aus Spraydose und Schutzmittel



Reinigungsmittel als „Radierschwamm“

Sonderform: Schwamm, wirkt mit etwas Wasser

Urform

2005 12 10 19:25

Methoden-Auswahlkriterien

- Kann mit Wasser gearbeitet werden ?
(neutralisieren, Wasserversorgung)
- Wie tief ist das Schmiermaterial eingedrungen ? (sehr schwierig)
- Welche Umweltauflagen sind zu beachten ?
(Trenn-, Mischwasserkanal)
- Hat der Auftragnehmer das Fachwissen ? (Probereinigung)

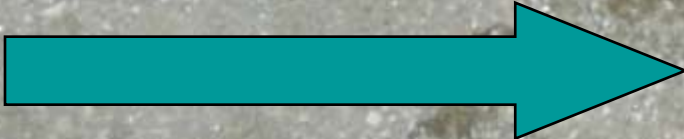
Auftragsausführung

- **Ordentliches und kompetentes Auftreten**
- **Leistungsbeschreibung genau lesen, alles andere sind Sonderleistungen**
- **Sicherheitsdatenblätter, Produkthinweise lesen und einhalten**
- **Produktvorgaben beachten, alternative Mittel empfehlen**
- **Umwelt und Umfeld schützen**
- **Testreinigung durchführen**
- **Umfeldreinigungen erfassen, mit Abstand die Arbeit betrachten**

Schlechtreinigung



Frostschäden



Schatten und Salze



Grundregel

Je schneller entfernt wird, desto größer ist die Aussicht auf Erfolg und desto geringer die Substanzverletzung. Ein Reinigungsmittel und ein Prophylaxemittel für und gegen alle Materialien gibt es nicht! Es sollte immer eine Testreihe durchgeführt werden. Nur durch eine fachkundige Ausführung der Dienstleistung ist die Schädigung der Substanz unwahrscheinlicher und nebenbei ist dies ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.

Erkenntnis

**Die beste Werbung ist die
fachgerechte Arbeit und ein
zufriedener Kunde.**

**Das geht nur über gut ausgebildete
Facharbeiter mit einer
entsprechenden Ausrüstung !**

Anreizwert von Objekten



Quellenangabe

Mein Dank gilt :

- > der Dortmunder Polizei,
- > der Entsorgung Dortmund GmbH,
- > einigen Material- und Maschinenherstellern,
- > den DSW21 (Dortmunder Stadtwerken),
- > und allen, die ich vergessen habe.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dipl.-Ing. Martin Steinigeweg

m.steinigeweg@t-online.de

Beratungsbüro für Bauwerkspflege



Sachverständiger für:

**„Entfernung von Farbschmierereien
und andere Vandalismusformen,
sowie die Durchführung von
Prophylaxemaßnahmen“**